

Zukunftsweisende Energiebilanz

I.D.-Bau hat in Harpstedt innovatives Musterhaus eröffnet

Von Angelika Kratz

HARPSTEDT • Gut Ding will bekanntlich Weile haben, insbesondere nach dem vergangenen langen Winter, der so manches handwerkliches Streben ausbremste. Nun war es am Sonnabend aber endlich so weit: Die I.D.-Wohnungsbaugesellschaft (kurz: I.D.-Bau) konnte in Harpstedt, Am Kleinen Wege 2 ein neues Musterhaus eröffnen.

Geschäftsführer Rainer Bohl stellte bei strahlendem Frühlingssonnenschein seinen Gästen, darunter vielen am Bau beteiligten örtlichen Handwerkern, eine wahr gewordene Vision im Bau vor. „Durch unser wegweisendes Energiedachkonzept produziert dieses Einfamilienhaus mehr Energie, als die Bewohner benötigen“, berichtete Bohl Erstaunliches über

den neuen Typ „M 185“ in Pultdachausführung. „Oh, das find ich schön hier“, urteilte eine Besucherin spontan beim Eintritt in die – komplett ausgestatteten – Räumlichkeiten. Dafür zeigt sich Bohls Ehefrau Annelie verantwortlich, die mit sicherem Gespür sowie ihrer Freude an schönen Dingen und Farbharmonien die Gestaltung übernahm.

Neben dem vordergründigen und sicherlich verlockenden Ambiente der Wohnräume galt es jedoch, den Blick auf die technischen und baulichen Qualitäten von „M185“ zu lenken. Auf dem 20 Grad geneigten Dach in optimaler Himmelsrichtung sorgt eine Photovoltaikanlage für Strom. Erdwärme wird ebenfalls genutzt und durch kontrollierte Wohnraumbelüftung unnötiger Wärmever-

lust vermieden. Kompakt gestaltet sich der Baukörper. Dies trägt dazu bei, Energieverlust durch allzu viel baulichen Schnickschnack zu verhindern.

Dennoch wurde dem Wunsch nach gestalterischen Elementen am Haus entsprochen und der befürchtete Minimalismus gleich mit zwei Fliegenklappen geschlagen. Sonnenschutz gewähren Schiebläden aus Holz (eine aufgegriffene und hierzulande noch unbekannte Idee aus Österreich). Sie dienen zum einen als Auflockerung der strengen Fassade, erfüllen aber auch bestens ihre Funktion zur Verschattung der Wohnräume. Elektrisch oder manuell können ebenfalls die oberen Fenster mit ausgestatteter Dreh- und Kipp Sperre verdunkelt werden. „Schiebetüren liegen im Trend“, betont Annelie Bohl



Stolz präsentierte Rainer Bohl, hier im Bild mit Ehefrau Annelie und Sohnemann Oliver, das neue I.D.-Bau-Musterhaus vom Typ M 185.

Foto: Kratz

mit Blick auf die Platz sparenden Versionen gerade im Bereich der Kleiderschränke. Durchdacht ist das Konzept bis zur Wäschekammer im

oberen Bereich, zu den Badezimmern mit ebenen Duschzellen und einer allgemeinen Wohnraumhöhe von 2,75 Metern. Die Heizung

kann auf verschiedene Techniken, etwa auf Holzpellets, umgestellt werden; ein Lagerraum ist sogar dafür vorgesehen.